

Satzung

der Ortsgemeinde Schwegenheim zur Änderung des Flurbereinigungsplanes gemäß § 41 Flurbereinigungsgesetz – vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Schwegenheim (Ortslage) Nord

vom 08.05.2017

Der Ortsgemeinderat Schwegenheim hat aufgrund des § 58 Abs. 4 Satz 2 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) und des § 24 Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

Die Grundstücke Plan-Nr. 7955 und 8023 (Maulbeerweg) sind im Flurbereinigungsplan „vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Schwegenheim (Ortslage) Nord“ nach Maßgabe der Ziffern 3.5 und 3.5.3 als Wirtschaftsweg ausschließlich zur Bewirtschaftung land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke ausgewiesen.

Der Flurbereinigungsplan mit Wirkung einer Gemeindegatsung nach § 58 Abs. 4 Satz 1 FlurbG wird nach Beendigung des Flurbereinigungsverfahrens (§ 149 Abs. 3 Satz 1 FlurbG) mit Zustimmung der Kreisverwaltung Germersheim (§ 58 Abs. 4 Satz 2 FlurbG) unter Ziffer 3.5.3. wie folgt geändert:

Der „Maulbeerweg“ Plan-Nr. 7955 und 8023 zwischen der verlängerten Bahnhofstraße und der Landesstraße L 537 (Schwegenheim – Harthausen) wird uneingeschränkt für den öffentlichen Verkehr ausgewiesen.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Schwegenheim, den 08.05.2017

Goldschmidt
Ortsbürgermeister